

GRÜNE GLEISE FÜR HANNOVERSCHER STADTBAHN

HanseMineral® versorgt die Begrünung der Gleisanlage



Die Verlängerung der Hannoverschen Stadtbahn bis nach Hemmingen-Westerfeld sieht entsiegelte und begrünte Flächen entlang der Gleise vor, die jederzeit von Einsatzfahrzeugen befahren werden können. Da die Begrünung von Gleisen häufig bräunlich und vertrocknet wirkt, entschied sich der Bauherr für einen innovativen Systemaufbau aus einer dynamischen Zwischenschicht HanseMineral, einer Schicht Edelsplitt sowie PE-Rasengittersteinen und Schotterrasensubstrat.

Damit die Begrünung durch das viele Befahren keinen Schaden nimmt, wird direkt auf der Betondecke mit Entwässerung eine ca. 8-10 cm hohe dynamische Schicht HanseMineral eingebaut. Dadurch erhöht sich die langfristige Belastbarkeit deutlich.

Durch das ausgewogene Kornband kann die dynamische Schicht mühelos Wasser nach unten ableiten und dabei sinnvoll managen.

„Wenn es regnet, hält die dynamische Schicht HanseMineral Teile des Sickerwassers in den Hohlräumen der Belagschichten zurück und versorgt damit die Grünpflanzen.“

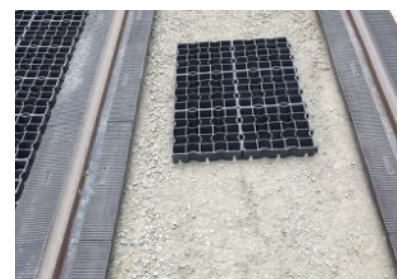
Kathrin Pape, Regionalleiterin bei HanseGrand

Brennt die Sonne heiß vom Himmel, so verdunstet ein Teil des Wassers und gibt Verdunstungskälte ab. Das sorgt an der Oberfläche für ein angenehmes Mikroklima und auch dafür,

dass sich die Gleise nicht so stark erhitzen.

Direkt auf die dynamische Zwischenschicht kommt eine ca. 2,5 cm dicke Schicht Edelsplitt aus Diabasgestein. Auf dieser werden extrem stabile PE-Rasengittersteine eingepasst und mit einem mineralischen, befahrbaren Schotterrasensubstrat aufgefüllt. Sobald der Rasen wächst, sorgt er für begrünte Schienen und dämmt dabei den Schall.

Das Pilotprojekt kann seine volle Wirkung jedoch erst 2022 entfalten. Denn nach Fertigstellung der Gleisanlage kommt zunächst eine Schicht Asphalt über die offenporig eingebaute Fläche mit den Rasengittersteinen, die dann eineinhalb Jahre lang einspurig als Umleitungsstrecke für den Verkehr dient. Danach wird die Asphalt-



decke wieder abgefräst und erst dann wird die Stadtbahn auf begrünten Gleisen fahren. Der eingebaute Belag ist so konzipiert, dass er diese starke Belastung unbeschadet übersteht.